

Erfahrungsbericht WiSe 2016/17 Escuela Superior de Comercio Internacional (ESCI-UPF)

1. Vorbereitung

Nach der Zusage der Viadrina und der Partneruniversität verschickt diese eine Email mit allen relevanten Informationen zur Kursauswahl, Spanischkursen, Unterkunft etc., außerdem wird eine Facebookgruppe eingerichtet, in der man Fragen stellen und sich mit anderen Austauschstudenten austauschen kann. Fragen wurden grundsätzlich schnell und sehr ausführlich beantwortet.

Es gibt diverse Billigairlines, die von den meisten großen Städten in Deutschland nach Barcelona fliegen, trotzdem würde ich relativ bald nach der Zusage die Flüge buchen, da Flüge schnell ausgebucht sind und im mit Vorlauf um einiges günstiger sein können.

Eine zusätzliche Krankenversicherung kann man abschließen, muss man aber nicht, da die europäische Versicherungskarte (siehe Rückseite der deutschen Versicherungskarte der meisten Krankenkassen) grundsätzlich ausreicht.

Ein Buddy-Programm bietet die Uni nicht an, aber Fragen kann man wie gesagt an das International Office der ESCI richten, das bei Problemen gerne weiterhilft.

2. Unterkunft

Ich habe meine Unterkunft schon im Voraus bei Housing Anywhere (<https://housinganywhere.com/>) gefunden, was ich sehr empfehlen kann. Auch über Facebook oder andere Seiten wie craigslist (<https://www.craigslist.org/>) oder easypiso (<http://www.easypiso.com/>) findet man diverse Angebote.

Natürlich kann man auch erst vor Ort suchen, allerdings waren viele derjenigen, die das gemacht haben, sehr gestresst und mussten teilweise mehrere Wochen im Hostel wohnen, bevor sie etwas gefunden hatten. Kommt natürlich sehr darauf an, welche Ansprüche man an die Wohnung stellt. In Barcelona gibt es viele „interior“ Zimmer, die kein Fenster haben. Wenn ihr im Voraus eine Wohnung online sucht, empfehle ich darauf zu achten, dass ihr ein „exterior“ Zimmer bucht bzw nachfragt, wenn es dazu keine Angabe gibt oder es auf den Fotos nicht ersichtlich ist.

3. Studium an der Gasthochschule

Die Partneruniversität ist nicht direkt die Pompeu Fabra, sondern die dazugehörige Business School ESCI-UPF! Dementsprechend können auch nur Kurse an der ESCI und nicht an der Pompeu Fabra gewählt werden.

Allerdings bietet die Pompeu Fabra einen zweiwöchigen Crashkurs („Landing Programme“) sowie semesterbegleitende Sprachkurse an, die jeweils 300€ kosten. Weitere Informationen erhält man in der Willkommensemail der ESCI.

An dem Freitag vor Beginn der Vorlesungen findet die Orientation Session statt, in der viele nützliche Informationen zum Ablauf des Studiums, Leben in Barcelona, medizinischen Notfällen usw. vermittelt werden. Außerdem bekommt jeder Austauschstudent ein eigenes Schließfach im ESCI-Gebäude zugeteilt.

Die erste Vorlesungswoche ist eine „Add-Drop“-Phase, in der man sich verschiedene Kurse ansehen und noch wechseln kann. Nach Ablauf der Frist ist ein Wechsel nicht mehr möglich.

Austauschstudenten können Kurse von zwei verschiedenen Programmen wählen: International Business and Marketing Programme (4 ECTS Kurse): <http://esci.upf.edu/en/bachelors-degrees/bachelors-degree-in-international-business-and-marketing/bdibm-programme/> und International Business Programme for oversea's students (6 ECTS Kurse): <http://esci.upf.edu/en/bachelors-degree/bachelors-degree-in-international-business-and-marketing/international>.

Sehr ausführliche Kursbeschreibungen können unter den entsprechenden Links gefunden werden.

Die 6 ECTS-Kurse sind nur für ausländische Studenten und nicht für spanische. Sie werden zum Großteil von US-amerikanischen Austauschstudenten belegt. Die 4 ECTS Kurse (sowohl spanische als auch englische) werden hauptsächlich von spanischen, aber auch von Austauschstudenten belegt.

6 ECTS Kurse bestehen aus zwei Vorlesungen pro Woche, 4 ECTS Kurse aus einer Vorlesung und einem Seminar pro Woche. Die Gestaltung des Studiums allgemein unterscheidet sich deutlich von dem uns bekannten an der Viadrina.

Wöchentliche Assignments, Case Studies, Präsentationen und Tests (teils unangekündigt über Moodle, also immer Laptop, Tablet oder zumindest Smartphone dabei haben!) sind an der Tagesordnung, Anwesenheit ist verpflichtend (wobei die Dozenten bei ERASMUS-Studenten etwas nachsichtiger sind) und mündliche Mitarbeit wird benotet. In jedem Kurs ist die Gewichtung der einzelnen Komponenten anders, manchmal werden auch Mid-Term Exams geschrieben.

Obwohl man zwei ECTS Punkte weniger bekommt sind die 4 ECTS Kurse deutlich aufwendiger als die 6 ECTS Kurse, haben mir dafür aber auch deutlich besser gefallen. Belegt habe ich Doing Business in Europe (6 ECTS), Corporate Finance (6 ECTS), People Management (4 ECTS), Public Relations and Customer Relations Management (4 ECTS) und Culture and Business in Europe (4 ECTS). Da die Dozenten der Kurse teils von Jahr zu Jahr wechseln und sich die Gestaltung der Kurse dadurch deutlich ändert, werde ich hier keine Beschreibungen der Kurse einfügen, bei Interesse könnt ihr aber gerne das International Office nach meiner Emailadresse fragen, dann kann ich euch Näheres zu den Kursen erzählen oder auch andere Fragen beantworten.

Das Niveau der Kurse liegt unter dem der Viadrina. Es ist einfach gute Noten zu bekommen, aufgrund der für uns ungünstigen Umrechnung allerdings fast unmöglich eine 1,0 zu erreichen.

Wie auch bei uns gibt es eine Moodle Plattform (Aula-ESCI) und ein HISPortal (Sigma). Jeder Austauschstudent bekommt eine eigene Emailadresse und entsprechende Logindaten für die verschiedenen Portale werden in der Orientation Session verteilt.

4. Alltag und Freizeit

Barcelona ist eine wunderschöne Stadt, in der es viel zu entdecken gibt und in der für jeden etwas dabei sein sollte. Für unter 26-jährige gibt es das T-Jove Ticket, ein dreimonatiges Ticket für alle öffentlichen Verkehrsmittel für 105€. Wenn man in Laufweite der Uni wohnt, kann es allerdings günstiger sein bei Bedarf auf 10er Tickets (9,95€) auszuweichen.

Falls einem doch mal langweilig werden sollte, kann man Tagesausflüge nach Montserrat oder Tibidabo unternehmen oder den Rest Spaniens oder auch den Süden Frankreichs entdecken.

Die ESN-Gruppe der Pompeu Fabra (ESCI hat keine eigene) organisiert regelmäßig Parties, Veranstaltungen und Kurztrips. Für weitere Infos einfach deren Facebookseite liken.

Citylife Barcelona (<https://www.citylifebarcelona.com/>) ist eine weitere Organisation für Studenten, bei denen man beispielsweise eine kostenlose SIM-Karte bekommt und die ebenfalls Parties, Kochkurse, Tanzkurse etc sowie Wochen(end)ausflüge anbieten. Ich habe an einer einwöchigen Reise nach Marokko teilgenommen, die von Citylife organisiert wurde und die ich sehr empfehlen kann! Nach Afrika kommt ihr allerdings nur mit Reisepass, also würde ich ihn just in case auf jeden Fall mitnehmen.

5. Verbesserungsvorschläge

Ich fand es sehr irritierend, dass in der Liste der Partnerunis die Pompeu Fabra steht, obwohl es doch nur die ESCI ist. So sind wir am Anfang zum International Office der Pompeu Fabra für unsere Unterschriften gegangen, die nichts mit uns anfangen und uns auch nicht sagen konnten, wo wir denn tatsächlich hinmüssen. Außerdem kann man ja auch keine Kurse der Pompeu Fabra belegen, daher würde ich empfehlen, die ESCI-UPF statt nur die Pompeu Fabra in die Liste der Plätze aufzunehmen.